

Deutsch Sprechen: Anfänger



Kapitel 7

Hausaufgabe

9. Сравните способности Уте и Уве:

- | – Ute liest gut.
- | → Uwe aber liest nicht gut.

1. Ute schreibt richtig. 2. Uwe erzählt interessant. 3. Ute liest falsch. 4. Uwe übersetzt schlecht. 5. Ute lernt fleißig. 6. Uwe arbeitet gut. 7. Ute spricht schön. 8. Uwe ist faul.

10. Ваш друг решил изучать на курсах какой-то редкий язык. Попробуйте угадать, какой. Какие вопросы Вы зададите и что он Вам ответит?

- | – Lernst du Bulgarisch?
- | → Nein, ich lerne nicht Bulgarisch.

(Arabisch, Chinesisch, Türkisch, Esperanto, Serbisch, Finnisch).

Die Nomengruppe

Der bestimmte Artikel

	Singular		Plural
maskulin	feminin	neutral	
der Name	die Telefonnummer	das Kind	die Kinder

Der Possessivartikel

		Singular			Plural
		maskulin	feminin	neutral	
Singular	ich und	mein Vater	meine Mutter	mein Kind	meine Freunde
	du und	dein Vater	deine Mutter	dein Kind	deine Freunde
	er und	sein Vater	seine Mutter	sein Kind	seine Freunde
	sie und	ihr Vater	ihre Mutter	ihr Kind	ihre Freunde
Plural	sie und	ihr Vater	ihre Mutter	ihr Kind	ihre Freunde
formell	Sie und	Ihr Vater	Ihre Mutter	Ihr Kind	Ihre Freunde

C10 Ergänzen Sie.

Ist das

deine

Schwester?

..... Bruder?

..... Vater?

..... Mutter?

..... Tochter?

..... Sohn?

..... Mann?

..... Frau?

du

Ja, das ist

..... Schwester.

..... Bruder.

..... Vater.

..... Mutter.

..... Tochter.

..... Sohn.

..... Mann.

..... Frau.

ich

Ist das

Ihre

Schwester?

..... Bruder?

..... Vater?

..... Mutter?

..... Tochter?

..... Sohn?

..... Mann?

..... Frau?

Sie

Ja, das ist

..... Schwester.

..... Bruder.

..... Vater.

..... Mutter.

..... Tochter.

..... Sohn.

..... Mann.

..... Frau.

er

C11 Ergänzen Sie.

• ich	Mein Name ist Anne.	Name:	<i>maskulin</i>
1. Sie	Wie ist Name?	Name:	<i>maskulin</i>
2. du	Wie ist E-Mail-Adresse?	Adresse:	<i>feminin</i>
3. du	Sind das Kinder?	Kinder:	<i>Plural</i>
4. ich	..... Nachbarin spricht Ungarisch.	Nachbarin:	<i>feminin</i>
5. du	Welche Sprachen spricht Nachbar?	Nachbar:	<i>maskulin</i>
6. er	Was ist Heimatstadt?	Heimatstadt:	<i>feminin</i>
7. sie (Sg.)	Was sind Hobbys?	Hobbys:	<i>Plural</i>
8. ich	..... Bruder ist Arzt.	Bruder:	<i>maskulin</i>
9. Sie	Sind das Briefmarken?	Briefmarken:	<i>Plural</i>
10. er	Was ist Muttersprache?	Muttersprache:	<i>feminin</i>
11. Sie	Wohnt Sohn in Paris?	Sohn:	<i>maskulin</i>
12. sie (Sg.)	Sind das Freunde?	Freunde:	<i>Plural</i>
13. ich	Nein, das sind Freunde.	Freunde:	<i>Plural</i>
14. du	Wie ist Telefonnummer?	Telefonnummer:	<i>feminin</i>

C12 Schreiben Sie die Zahlen.

- siebenundvierzig 47
- 1. dreiundzwanzig
- 2. fünfundvierzig
- 3. neunundneunzig
- 4. zweiundfünfzig
- 5. sechsunddreißig
- 6. einundachtzig
- 7. achtundsiebzig
- 8. dreiunddreißig



C13 Schreiben Sie die Zahlen in Worten.

- | | | | | | |
|----|----|-------------|-----|----|-------|
| • | 1 | <i>eins</i> | 7. | 5 | ..... |
| 1. | 4 | ..... | 8. | 3 | ..... |
| 2. | 7 | ..... | 9. | 6 | ..... |
| 3. | 8 | ..... | 10. | 13 | ..... |
| 4. | 11 | ..... | 11. | 16 | ..... |
| 5. | 10 | ..... | 12. | 27 | ..... |
| 6. | 15 | ..... | 13. | 14 | ..... |

C14 Ergänzen Sie die fehlende Zahl.

- | | | |
|---------------------|---------|--------------------|
| • zwei | - drei | - vier |
| 1. vier | - | - sechs |
| 2. achtzig | - | - zweiundachtzig |
| 3. zweiundvierzig | - | - vierundvierzig |
| 4. elf | - | - dreizehn |
| 5. dreihundert | - | - fünfhundert |
| 6. siebenunddreiig | - | - neununddreiig |
| 7. einhunderteins | - | - einhundertdrei |
| 8. fnfundsiebzig | - | - siebenundsiebzig |
| 9. zehn | - | - zwlf |
| 10. eintausend | - | - dreitausend |
| 11. achtzig | - | - hundert |
| 12. neunzehn | - | - einundzwanzig |
| 13. fnfundsechzig | - | - siebenundsechzig |
| 14. einundfnfzig | - | - dreiundfnfzig |
| 15. sechzig | - | - achtzig |

Hören Sie die Redemittel.

Sprechen Sie die Wendungen nach und übersetzen Sie sie in Ihre Muttersprache.

Deutsch

Ihre Muttersprache

Fragen und Antworten zur Person

Guten Morgen!

Guten Tag!

Guten Abend!

Hallo!

Wie heißen Sie?

Ich heiße (*Max Müller*).

Mein Name ist (*Max Müller*).

Wie ist Ihr Vorname/Familiennamen?

Mein Vorname ist (*Max*).

Mein Familienname ist (*Müller*).

Wie alt sind Sie?

Ich bin (*30*) Jahre alt.

Woher kommen Sie?

Ich komme aus (*Spanien*).

Wo wohnen Sie?

Ich wohne in (*Madrid*).

Was sind Sie von Beruf?

Ich bin (*Lehrer*).

Ich arbeite als (*Managerin*) bei (*Siemens*).

Was/Wo studieren Sie?

Ich studiere (*Medizin/in Berlin*).

Welche Sprachen sprechen Sie?

Meine Muttersprache ist (*Italienisch*).

Ich spreche sehr gut/gut/ein bisschen (*Englisch*).

Ich lerne jetzt (*Deutsch*).

Familienstand

Ich bin ledig/verheiratet/geschieden.

Ich habe *(zwei/keine)* Kinder.

Hobbys

Was sind deine/Ihre Hobbys?

Ich spiele gern *(Fußball)*.

Ich sammle *(Briefmarken)*.

Ich lese gern *(Romane)*.

Ich höre gern *(Jazz-Musik)*.

Ich schreibe gern *(Gedichte)*.

A2 Ordnen Sie zu.



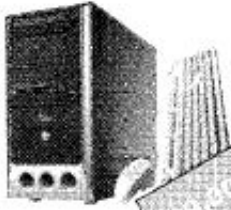
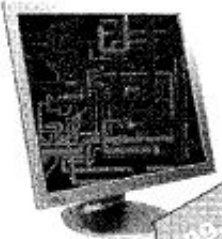











das Telefon • das Regal • die Lampe • der Drucker • der Stuhl • der Schreibtisch • der Computer • die Maus • das Wörterbuch • das Buch • die Brille • der Terminkalender • der Bleistift • der Kugelschreiber • die Kaffeemaschine



A6 Was kostet ...?

Spielen Sie Dialoge. Benutzen Sie die Nomen aus Übung A7.

Verwenden Sie dabei: teuer • preiswert • billig ← → schön • modern • praktisch

<p>1</p>  <p>30,00 €</p>	<p>2</p>  <p>150,00 €</p>	<p>3</p>  <p>150,00 €</p>	<p>4</p>  <p>180,00 €</p>	<p>5</p>  <p>14,00 €</p>
<p>6</p>  <p>600,00 €</p>	<p>7</p>  <p>1200,00 €</p>	<p>8</p>  <p>70,00 €</p>	<p>9</p>  <p>80,00 €</p>	<p>10</p>  <p>120,00 €</p>
<p>11</p>  <p>10,00 €</p>	<p>12</p>  <p>2,00 €</p>	<p>13</p>  <p>40,00 €</p>	<p>14</p>  <p>9,95 €</p>	<p>15</p>  <p>10,50 €</p>

- Was kostet der Bürostuhl?
 - ◊ Der Bürostuhl kostet 30 Euro.
- 30 Euro? Das ist billig!
 - ◊ Ja, er ist billig und modern!

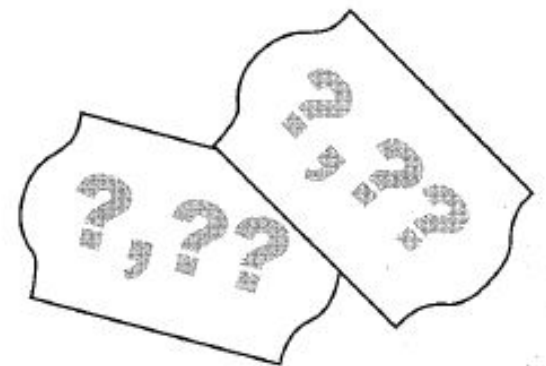
- Was kostet der Bürostuhl?
 - ◊ Der Bürostuhl kostet 500 Euro.
- 500 Euro? Das ist teuer!
 - ◊ Ja, aber er ist sehr schön!

der Drucker = er
 die Kaffeemaschine = sie
 das Faxgerät = es

A7 Was kostet das in Ihrem Land?

Berichten Sie.

ein Bürostuhl • ein Drucker • ein Computer • ein Bildschirm •
eine Bürolampe • ein Kopiergerät • ein Laptop • ein Schreibtisch •
ein Regal • ein Computertisch • ein Faxgerät • eine Kaffeemaschine •
ein Papierkorb • ein Rollschrank • ein Taschenrechner



Die Hausaufgabe

A3 Wo sind die Sachen? 1:22

Hören Sie und kreuzen Sie an.

	<i>Peter Lindau</i>	<i>Rita Kalt</i>
der Computer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Drucker	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Brille	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Kugelschreiber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Bleistift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Regal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Fotos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dokumente	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	<i>Peter Lindau</i>	<i>Rita Kalt</i>
die Bücher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Wörterbuch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Lampe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Kaffeemaschine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Terminkalender	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Telefon	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Faxgerät	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A4 Was sind die Leute von Beruf?

Was meinen Sie?

Ich denke, Peter Lindau ist von Beruf.
Rita Kalt ist